

# «Aus Freude an Farben und Formen»

*Jubiläumsausstellung der malwerchstatt bodensee im ziil-center*

**KREUZLINGEN • Blattgold auf Strukturpaste, Moorweide aus Irland, Acryl – das sind die Bestandteile von Bild Nr. 27. Die Farben sind leuchtend, das schwarze Stück Holz aus Irland trennt als dynamische Diagonale das Bild in zwei Hälften.**

«Einen Titel hat das Bild nicht», sagt Rositha Noebel aus Konstanz, eine der 30 Hobbykünstlerinnen und -künstler, die im ziil-center ausstellen. «Es hat mit Natur zu tun», fährt sie fort, «damit, Natur zu bewahren.» Seit drei Jahren malt sie in einer von Analisa Meyer Annelies' Gruppen. «Ich bin spontan über einen Artikel in der Zeitung dazugekommen», erzählt sie. «Zuerst habe ich in Konstanz gemalt, aber das hier bei Annelies ist genau das Richtige für mich.»

## Den eigenen Weg finden

Vor zehn Jahren hat sich Analisa Meyer Annelies mit der malwerchstatt bodensee selbstständig gemacht. «Ich war damals noch in der Ausbildung», berichtet sie, «und ich wollte meine Freude an Farben und Formen weitergeben. Ich möchte die Menschen, die zu mir kommen, dazu anleiten, ihren eigenen kreativen Weg zu finden.» Analisa Meyer Annelies ist Kunsttherapeutin, Maltherapeutin und Aktivierungsfachfrau. Seit 25 Jah-



**Ruedi Wolfender, Leiter ziil-center, und Analisa Meyer Annelies, Leiterin malwerchstatt bodensee: «Das Einkaufszentrum ist die ideale Plattform für diese Ausstellung.»**

Bilder: Christina Kordt

ren malt sie selbst. In ihrer Malwerkstatt bietet sie fünfmal die Woche ein offenes Atelier an. «Die Menschen kommen zum Teil schon mit einem Projekt zu mir», erzählt sie, «ich begleite sie auf ihrem Weg. Jeder arbeitet hier in seiner eigenen Technik.»

Neben dem offenen Atelier bietet sie Ferienseminare mit Schwerpunktthemen – wie zum Beispiel Weinbau – im Piemont und auf einem Hausboot im Elsass an. Für die Zukunft wünscht sie sich, die Kurse weiter auszubauen und noch mehr Menschen anzu-

sprechen. Ausserdem möchte sie sich auf verschiedene Techniken spezialisieren, Farben und Papier beispielsweise selbst herstellen.

Für die Ausstellung KunstVoll-VollKunst suchte sie einen Ort, «an dem wir möglichst viele Leute erreichen können», sagt sie. «Ich habe Ruedi Wolfender angesprochen und er hat sofort zugesagt. Und er hatte die Idee, die Arbeiten der Künstlerinnen und Künstler nicht an Wänden, sondern an den alten Pfählen aus dem Kreuzlinger Hafen zu präsentieren.»

## Leben ins Einkaufszentrum bringen

Ruedi Wolfender, Leiter des ziil-center und Präsident von Pro Forst, erinnerte sich an die alten Holzpfähle, die immer noch oben im Wald lagerten, und fand, dass sie sehr gut zur Jubiläumsausstellung passen würden, erzählt er. «Es ist mir ganz wichtig, Leben in das Einkaufszentrum zu bringen. Wir machen jedes Jahr zwei Ausstellungen zu allen möglichen Themen», sagt er. Und: «Diese Ausstellung mit ihren 30 unterschiedlichen Arbeiten ist sehr spannend und vielfältig. Ich freue mich, wenn Leute sich inspirieren lassen von dem, was sie

hier sehen. Das Einkaufszentrum ist eine ideale Plattform für solche Veranstaltungen, denn neben dem Kommerz hat ein Einkaufszentrum auch noch Aufgaben auf anderen Ebenen und wir erreichen hier Menschen, die sich sonst nicht so sehr für Kunst interessieren.»

Die Vernissage am vergangenen Freitag wurde musikalisch umrahmt mit Seemannsliedern – gespielt von Markus Wolfender auf dem Handörgeli. Die Ausstellung KunstVoll-VollKunst im ziil-center, Kreuzlingen, ist noch bis zum 28. April während der Ladenöffnungszeiten zu sehen.

von Christina Kordt



**Markus Wolfender spielte Seemannslieder auf dem Handörgeli.**

## Kinder malen im ziil-center

Am Freitag, 20. und Samstag, 21. April bietet die Firma Talens Künstlerfarben «Freies Malen für Kinder» unter der Begleitung eines Maltherapeuten an. Das Malen für Kinder findet an beiden Tagen in der Zeit von 10 bis 17 Uhr im ziil-center statt.

ck